

RE: We are shining in the rising sun // «Ich hab' niemals auf jemand anderen gestanden, Rohan.», sag' ich leise und bemerk' erst, dass ich die Worte ausgesprochen und nicht einfach nur gedacht hab', als es zu spät ist. Die Worte sind draußen. Sie hängen zwischen uns wie der Qualm der Zigarette, welche von Rohan vergessen zwischen seinem Daumen und Zeigefinger klemmt. Blicke zu ihm auf, starre ihn regelrecht an, und es fühlt sich an, als könnte ich nirgendwo anders mehr hinschauen. Als wären die dunklen, fast schwarzen Augen von Rohan alles, was ich sehen kann. Alles, was irgendeine Bedeutung hat. Ich kann meinen Blick nicht von Rohan abwenden. Es ist, als würde der Blick seiner Augen mich wie ein Magnet anziehen. Kann nichts gegen diese Anziehungskraft tun. Will nichts gegen diese Anziehungskraft tun. «Weil ich Angst hatte... Weil ich dachte, dass es unsere Freundschaft kaputt machen könnte, wenn ich dich einfach küsse. Weil ich dachte, dass du nicht so für mich empfindest.» Erwinnere mich an jenen Abend auf dem Krankenflügel, als ich Rohan geküsst hatte. Als ich einfach nicht anders konnte, als ihn zu küssen. Hatte solche Angst um ihn gehabt... Als ich dann auch noch gehört hatte, dass er während des Angriffs in Hogsmeade verletzt worden war und auf der Krankenstation lag... All meine Ängste und Zweifel waren egal gewesen. Und doch hatten wir nichts daraus gemacht. «Warum spielen wir uns was vor?» Worte, die nur ein Flüstern sind. Ein Windhauch in den Blättern eines Baumes, auf dem ein Baumhaus steht. «Keine Ahnung, was mit dir los ist. Warum du mich von dir stößt. Aber ich weiß, dass ich mir das in Mumbai nicht eingebildet hab'. Du wolltest mich genau so sehr wie ich dich. Und ich lege dir mein Herz offen... Ich leg' dir hier und jetzt mein Herz offen.» Nehm' ihm den Joint ab. Nehm' einen tiefen Zug. Um mich abzulenken. Um mutig zu tanken. Keine Ahnung. «Nimm' es. Oder nimm's nicht und sag' nie, niemals wieder ein Wort über... über das alles.»